Rendite +
INVESTMENTS IN SACHWERTEN

MEHR WERT

IMMOBILIEN Rendite-Hoch im In- und Ausland  ENERGIE Mit grünen Fonds der Politik ein Schnippchen schlagen  VERMÖGENSANLAGEN Beste Chancen mit Wald, Container & Co. DIGITALISIERUNG Fondskauf leicht gemacht

Ein Cash.Special

**Der große Erfolg der Show** war in dieser Form nicht unbedingt zu erwarten, als sie im Spätsommer 2014 erstmals auf Sendung ging, schließlich gelten Gründerfinanzierung und Wagniskapital nicht gerade als massentaugliche Themen. „Wir hatten neben einem sehr hochwertigen TV-Format auch Glück mit dem Zeitpunkt der Sendung, weil das zunehmende Interesse an Start-ups mit der Ausstrahlung der ersten Staffel zusammenfiel“, erklärt Frank Thelen, Managing Director der Risikokapital-Firma e42 und einer der fünf „Löwen“, den Erfolg der Sendung. Auch in vielen anderen Ländern läuft das Format äußerst erfolgreich.

Doch während die Neugier des TV-Publikums auf die Start-ups und ihre Geschäftsmodelle immer weiter zunimmt, ist das Interesse deutscher Privatanleger an Venture-Capital- und Private-Equity-Be-


Aktuelle Beteiligungsangebote

Die AIFs investieren häufig in Unternehmen aus den Branchen Pharma und Medizintechnik.

<table>
<thead>
<tr>
<th>Anbieter</th>
<th>Emission</th>
<th>Eigenkapital</th>
<th>Laufzeit</th>
<th>Mindestbeteiligung + Agio in Prozent</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>HMW</td>
<td>MIG Fonds I</td>
<td>70,0 Millionen Euro</td>
<td>11 Jahre</td>
<td>20.000 Euro + 3,5</td>
</tr>
<tr>
<td>Marble House Capital</td>
<td>European Mid Market Fund</td>
<td>25,0 Millionen Euro</td>
<td>10 Jahre</td>
<td>200.000 Euro + 5</td>
</tr>
<tr>
<td>RWP</td>
<td>RWP Global Market Fonds V</td>
<td>1.000 Euro</td>
<td>15 Jahre</td>
<td>2.500 Euro + 5</td>
</tr>
<tr>
<td>Wealth Cap</td>
<td>Wealth Cap Private Equity I</td>
<td>50.000 Euro</td>
<td>12 Jahre</td>
<td>10.000 Euro + 5</td>
</tr>
<tr>
<td>Wealth Cap</td>
<td>Wealth Cap Private Equity II</td>
<td>12,5 Millionen Euro</td>
<td>12 Jahre</td>
<td>250.000 Euro + 2</td>
</tr>
</tbody>
</table>

Private Equity weiterhin gute langfristige risikoadjustierte Renditen bringen“, sagt Jeremy Coller, CIO von Coller Capital. „Es ist gut zu sehen, dass Investoren ihre Allokation zu Private-Equity-Fonds erhöhen. Dies ist aber keine Überraschung, da Private-Equity-Investoren langfristig jährlich Nettorenditen im zweistelligen Bereich erzielt haben“, ergänzt Michael Schad, Partner bei Coller Capital. Tatsächlich erzielten laut der Befragung 87 Prozent der Limited Partners jährliche Netto- renditen von über elf Prozent über die ge-


Die Branche jedenfalls bleibt dran und fordert die Bundesregierung auf, schnell zu handeln. „Löwe“ Frank Thelen hat bereits konkrete Vorstellungen, an welchen Stellenschrauben gedreht werden müsste: „Wichtig wäre zum Beispiel, dass Venture-Capital-Fonds von der Mehrwertsteuer befreit werden. Professionelle Investoren müssten steuertechnisch so aufgebaut werden, dass Venture-Capital-Investitionen attraktiv für sie sind. Rentenfonds könnten auch verpflichtet werden, einen gewissen Prozentsatz in Venture Capital zu investieren, wie dies in Frankreich der Fall ist. „Das wäre aus meiner Sicht sowohl für die Fonds als auch für die Industrie der richtige Weg, denn: Venture Capital ist die Basis für zukünftige internationale Champions unserer Wirtschaft.“

KIM BRODTMANN, CASH.

Matthias Hallweger, HMW: „Die Neiddebatte ersetzte die Gründer-Aufbruchstimmung."